

GFXManager

T.Treder/J.Saucke/R.Vetter

Copyright © GFXManagerV1.0 ©1995 by Thomas Treder / Nightshift

COLLABORATORS

	<i>TITLE :</i> GFXManager		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY	T.Treder/J.Saucke/R.Vetter	February 20, 2022	

REVISION HISTORY

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

Contents

1	GFXManager	1
1.1	GFXManager V1.0 ©1995 T.Treder	1
1.2	AntiAlias	1
1.3	Anzeigeptide	2
1.4	Bearbeiten	2
1.5	Benutzung	2
1.6	Cycle-Gadget	3
1.7	Danksagungen	6
1.8	Datenpfad	6
1.9	Druckerpfad	6
1.10	Einleitung	6
1.11	Beenden	7
1.12	Externe Programme	7
1.13	Floyd Steinberg Dithering	8
1.14	Hilfe-Funktion	8
1.15	History	8
1.16	Ikonifizieren	8
1.17	Installation	9
1.18	Lade Prefs	10
1.19	Die Menüs	10
1.20	Neue Einträge	10
1.21	Nutzungsrecht	10
1.22	Die Optionen	13
1.23	Pfad-Voreinstellungen	14
1.24	Das Projekt-Menü	14
1.25	Savescreen-Menü	14
1.26	Seitenverhältnis	15
1.27	Tastaturbelegungen	15
1.28	Sichere Prefs	17
1.29	Landessprachen	17

1.30	Stand. Datenpfad	18
1.31	Task Priorität	18
1.32	Temporärer Datenpfad	18
1.33	Urheberrechte	19
1.34	User-Pfade (ext.Programme)	20
1.35	Verzeichnis	20
1.36	Voraussetzungen	20
1.37	Voreinstellungen	21
1.38	Über GFXManager	21
1.39	Bekannte Fehler	21
1.40	Zukünftige Versionen	21
1.41	Neue Versionen	21
1.42	Markieren	22
1.43	Formate	22

Chapter 1

GFXManager

1.1 GFXManager V1.0 ©1995 T.Treder

GFXManager V1.0

=====

© 1995 Thomas Treder / Nightshift

[Danksagungen](#)
[Urheberrechte](#)
[Nutzungsrecht](#)
[Voraussetzungen](#)
[Installation](#)
[Einleitung](#)
[Benutzung](#)
[Das Cycle-Gadget](#)
[Die Menüs](#)
[Die Tastaturbelegungen](#)
[Externe Programme](#)
[Bekannte Fehler](#)
[Neue Versionen](#)
[Zukunft](#)
[History](#)

1.2 AntiAlias

AntiAlias Wenn Sie diese Funktion aktivieren, wird bei der Berechnung der "Thumbnails" ein Anti-Aliasing Algorithmus zur Verringerung des "Treppchen-Effekts" eingesetzt. Dies geschieht durch Einsatz von mittleren Farbtönen zwischen der Vordergrund- und

der Hintergrundfarbe.

Da die Übergänge zwischen zwei Farben (bezüglich der Helligkeit) dadurch abgemildert werden, wird neben der subjektiven Kantenglättung auch eine deutliche Verringerung des Interlace-Flimmerns erreicht.

Siehe auch [Benutzung](#) und [Tastaturbelegungen](#)

1.3 Anzeigepfade

Anzeigepfade Durch Anwahl dieses Menüpunktes, werden Sie aufgefordert ein Anzeigeprogramm auszuwählen.

Mit dem Cycle-Gadget bestimmen Sie, ob hierfür ein Universelles oder für jedes einzelne Format (IFF, JPEG, GIF, PCX, TIFF, TARGA, PICT, DEGAS, BMP) ein separates Anzeigeprogramm zum Einsatz kommen soll.

Die Auswahl des jeweiligen Anzeigeprogramms geschieht durch direkte Eingabe oder mittels Filerequester.

Der Filerequester öffnet sich nach einem Mausklick auf das Gadget links neben der Eingabezeile.

Das Gadget "OK" übernimmt die von Ihnen geänderten Einstellungen, während das Gadget "Zurück" die alten Einstellungen wieder herstellt.

Siehe auch [Benutzung](#) und [Tastaturbelegungen](#)

1.4 Bearbeiten

Die Bearbeiten-Menüs:

[Markieren](#) (zZt. nicht verfügbar)

[Datenpfad](#)

[Neue Einträge](#)

[Verzeichnis](#)

Siehe auch [Benutzung](#) und [Tastaturbelegungen](#)

1.5 Benutzung

Benutzung des GFXManagers

=====

Nach dem Programmstart öffnet der GFXManager seinen Arbeitsbildschirm.

Hier werden Ihnen die Thumbnails (Verkleinerungen der Bilddateien) in, wie Diarahmen aussehenden, Fenstern angezeigt. Unterhalb dieser Fenster werden jeweils der Dateiname, die Bildgröße und der Dateityp angezeigt. Durch Klick mit der linken Maustaste auf eines dieser Bilder, können Sie Dateioperationen auf die entsprechende Bilddatei ausführen. Die Dateioperation bestimmen Sie, mit dem am oberen Bildschirmrand befindlichen **Cyclegadget / PopUpMenü**. Rechts oben auf der Benutzeroberfläche des GFXManagers befinden sich noch sieben weitere Gadgets, die wie folgt angeordnet sind:

```
|----|----|----|----|----|----|
| |<<| <<| <| #| >| >>| >>| |
|----|----|----|----|----|----|
1. 2. 3. 4. 5. 6. 7.
```

Diese haben folgende Funktionen:

- 1.= Zurück zu den ersten 20 Thumbnails.
- 2.= 20 Thumbnails (eine Seite) zurück.
- 3.= 5 Thumbnails (eine Zeile) zurück.
- 4.= Anwahl einer bestimmten Seite, mittels Requester.
- 5.= 5 Thumbnails (eine Zeile) vorwärts.
- 6.= 20 Thumbnails (eine Seite) vorwärts.
- 7.= Zu den letzten 20 Thumbnails.

Wenn sich mehr als 20 Bilder in dem aktuellen Datenpfad befinden, wird es nötig sich mit diesen Gadgets durch den Datensatz zu bewegen, um den Zugriff auf alle vorhandenen Bilder zu ermöglichen.

Desweiteren befinden sich auf der Oberfläche des GFXManagers noch zwei unsichtbare Gadgets. Mit einem Klick in die rechte obere Ecke der Oberfläche, schalten Sie zurück auf die Workbench-Oberfläche. Ein Klick in die linke obere Ecke beendet das Programm.

Siehe auch [Die Menüs Cycle-Gadget](#) und [Formate](#)

1.6 Cycle-Gadget

Das Cycle-Gadget bzw. Pop-Up Menü:

Am oberen Rand des GFXManager-Arbeitsbildschirms befindet sich ein Cycle-Gadget, welches Ihnen die Möglichkeit bietet, zwischen versch. Dateioperationen (kopieren, anzeigen usw.), bzw. dem **Exportieren** der entsprechenden Bilddatei in ein anderes Anwendungsprogramm (soweit mit dem entsprechenden Programm möglich), zu wählen.

Durch einen Klick mit der linken Maustaste auf eines der verkleinert dargestellten Grafiken (im weiteren Verlauf als "Thumbnail" [Engl. = "Daumennagel"] bezeichnet), wird dann die entsprechende Operation ausgeführt.

Das Cycle-Gadget besteht aus zwei Elementen, der linken (1.) und der rechten Fläche (2.), welche unterschiedliche Bedeutungen haben:

| @ | Info |

1. 2.

1. Normale Cycle-Gadget Funktion (einfaches Weiterschalten).
2. Aufruf eines PopUp-Menüs (Gadgetauswahl). Hier wählen Sie zwischen den versch. Operationen, durch Klick mit der linken Maustaste, auf das entsprechende Gadget.

Zur Auswahl stehen hier folgende Operationen:

INFO = Öffnet einen Requester mit Informationen über die Bilddatei. Dieser Requester beinhaltet den Dateinamen, den Dateipfad, die Bildgröße (in Pixel), den Dateityp, die Dateigröße, das Erstellungsdatum der Datei, die Dateiattribute, sowie den Dateikommentar.

Tastaturbelegung = '1'

ZEIGEN = Zeigt das Originalbild mit Hilfe des unter dem Menüpunkt: **Voreinstellungen/Pfade/Anzeigepfade** voreingestellten externen Bildanzeigeprogramms (global bzw. abhängig vom Dateityp).

Tastaturbelegung = '2'

DRUCKEN = Übergibt das Originalbild an den Drucker.

Tastaturbelegung = 3

KOPIEREN = Kopiert die Originaldatei bzw. das Thumbnail in ein anderes Verzeichnis.

Tastaturbelegung = 4

SCHIEBEN = Verschiebt die Originaldatei bzw. das Thumbnail in ein anderes Verzeichnis.

Tastaturbelegung = 5

LÖSCHEN = Löscht die Originaldatei bzw. das Thumbnail (das Löschen einer Originaldatei beinhaltet das Löschen der dazugehörigen Thumbnaildatei).

Tastaturbelegung = 6

MARKIEREN = Markiert die Originaldatei. Nach Anwahl einer anderen Funktion werden alle selektierten Dateien entsprechend bearbeitet, sodaß Sie hiermit zB. eine Slideshow realisieren können, indem Sie nach dem selektieren die Funktion SHOW anwählen.

Tastaturbelegung = 7

Diese Funktion ist in der aktuellen Version nicht verfügbar.

KONVERT = Konvertiert die Originaldatei in das IFF-Format.

Hierbei haben Sie die Wahl zwischen "HAM6", "HAM8", "24Bit", bzw. einer beliebigen (Spez.) Farbanzahl und Auflösung der Ausgabedatei. Falls Sie über genug Speicher und WB 3.0 verfügen, wird Ihnen das Ergebnis der Konvertierung angezeigt (gilt nicht für 24Bit).

Tastaturbelegung = 8

USER1-5 = Übergibt die Originaldatei an ein externes Programm, ein ARExx-Skript, oder eine Skriptdatei, welches unter dem Menüpunkt **Voreinstellungen/Pfade/UserX Pfad** eingestellt wurde (der Name der Funktion wird vom Programm übernommen). Diese Funktion ist nur bei Programmen öä. sinnvoll, die Parameter unterstützen. Wenn Sie zB. das Programm "DPaint" einbinden möchten, dann müssen Sie im Voreinstellungs-Requester an den Programmnamen "DPaint" noch ein Leerzeichen und den Parameter "load" anhängen (also "DPaint load").

Genauere Informationen entnehmen Sie bitte ggf. der Anleitung des entsprechenden Programms.

Tastaturbelegung User1 = 9

User2 = 0

User3 = Shift + 1

User4 = Shift + 2

User5 = Shift + 3

Siehe auch **Die Menüs Tastaturbelegungen und Formate**

1.7 Danksagungen

Mein Dank geht an folgende Personen:

=====

An die Programmierer der **externen Programme** des NetPBM-Pakets:

J. Poskanzer, I.Wilken, A.Accomazzi, M.Davidson, G.Röhrich,
Independent JPEG Group, P.J.Naughton, S.Beleczyk und G.Phillips.
desweiteren an:

Joachim Saucke für den ersten Gedankenstoß, fürs Betatesten,
sonstigen Support (Bier, Kaffee etc.) und

Ralf Vetter und alle Amiga-Programmierer, sowie an
Amiga Technologies / ESCOM für den Erhalt dieses erstklassigen
Rechners (Only AMIGA makes it possible).

Danken könnt Ihr uns durch den Erwerb der CD Sound & Vision I

Siehe auch **Urheberrechte** und Copying

1.8 Datenpfad

Datenpfad Diese Funktion dient zum ändern des aktuellen
Datenpfades (Verzeichnis zu den Thumbnails) und
bewirkt das Einlesen der vorhandenen Thumbnail-
Dateien dieses Verzeichnisses.

Siehe auch **Benutzung** und **Tastaturbelegungen**

1.9 Druckerpfad

Drucker Pfad Hier kann ein externes Druckprogramm ausgewählt werden,
um die entsprechende orig. Bilddatei auszudrucken.

Siehe auch **Benutzung** und **Tastaturbelegungen**

1.10 Einleitung

GFXManager ist eine Bilder-Datenbank, mit der Sie Ihre Bilder auf
eine benutzerfreundliche und übersichtliche Art und Weise verwalten können.

Für die Berechnung der Thumbnails (engl. = "Daumennagel"), also der Ver-
kleinerungen der Original-Bilddateien, werden einige **Programme** des
NetPBM-Pakets verwendet. Die erzeugten Thumbnails werden in einem von

Ihnen **vordefinierten Pfad** , mit zusätzlichen Informationen (Pfad, Größe und Dateityp) als Pinsel-Datei gespeichert. Auf diese Thumbnails können Sie dann verschiedene **Dateioperationen** (kopieren, löschen, schieben, oä.) anwenden. Desweiteren ermöglicht der GFXManager das **Exportieren** der orig. Bilddateien in zB. kommerzielle Bildbearbeitungsprogramme (wie zB. DPaint). Da für die Konvertierung sehr **viel Speicher** benötigt wird, bietet Ihnen der GFXManager die Möglichkeit, einen **temporären Datenpfad** zu wählen, um den Speicherbedarf so gering wie möglich zu halten. Zusätzlich kann eine **Option** ("Wenig Speicher") gewählt werden, die zur Konvertierung und zum anzeigen von Bildern den GFXManager-Bildschirm automatisch schließt und später wieder öffnet, um weiteren Arbeitsspeicher zu sparen. Siehe auch **Benutzung Nutzungsrecht** und **Formate**

1.11 Beenden

Ende Beendet das Programm.

Falls die Voreinstellungen verändert wurden, wird ein entsprechender Requester geöffnet, der die Möglichkeit des Sicherns der Voreinstellungen bietet.

Siehe auch **Benutzung** und **Tastaturbelegungen**

1.12 Externe Programme

Die vom GFXManager benutzten externen Bildbearbeitungsprogramme:

```
=====
BMPtoPPM
DJPEG
GIFtoPNM
ILBMtoPPM
PCXtoPPM
PI1toPPM
PICTtoPPM
PNMAlias
PNMScale
PPM2AGA
PPMQuant
PPMtoILBM
TGAtoPPM
TIFFtoPNM
```

Diese Programme sind dem NetPBM Plus-Programmpaket entnommen.

Siehe auch **Über PPM Über PNM Über PBM und Copying**

1.13 Floyd Steinberg Dithering

FS-Dither Mit diesem Menüpunkt bestimmen Sie, ob bei der Berechnung der "Thumbnails" das Floyd-Steinberg Dithering verwendet werden soll.

Der Floyd-Steinberg Algorithmus versucht durch spez. Pixel-Rasterung, auch die Farben darzustellen, die in der zur Konvertierung benutzten Farb-Palette nicht vorhanden sind.

Siehe auch [Benutzung Tastaturbelegungen](#) und [Über PPMQuant](#)

1.14 Hilfe-Funktion

Hilfe Ruft dieses AmigaGuide-Dokument auf.

Dieser Menüpunkt läßt sich nur aufrufen, wenn das Programm "Multiview" (gehört zur Standart-Workbench >3.0) richtig installiert ist, und sich dieses Dokument im selben Verzeichnis wie der GFXManager (im Unterverzeichnis Docs) befindet.

Siehe auch [Benutzung](#) und [Tastaturbelegungen](#)

1.15 History

V1.0

Erstveröffentlichung Okt.1995.

Geschrieben mit CanDo V2.511 ©1993 by INOVAtronic Inc.

1.16 Ikonifizieren

Ikonifizieren Diese Funktion ermöglicht das Schließen des GFXManager-Bildschirms, wobei auf der Workbench ein Fenster mit dem Namen "PicManger" erscheint. Durch schließen dieses Fensters, oder aktivieren und anschließendem Klick mit der rechten Maustaste auf dieses Fenster, öffnet der GFXManager wieder seinen Bildschirm.

Da der Bildschirm des GFXManagers einen relativ hohen Speicherbedarf hat, sollten Sie diese Funktion benutzen, um zB. anderen Bildanzeige-Programmen o.ä. bei Speicher- not (wenn der GFXManager gerade nicht benötigt wird) eine größere Speichermenge zur Verfügung zu stellen.

Siehe auch [Benutzung](#) und [Tastaturbelegungen](#)

1.17 Installation

Zum installieren des GFXManagers benutzen Sie bitte das beiliegende Install-Icon, oder kopieren Sie den Inhalt der Verzeichnisse Fonts nach Fonts: und Libs nach Libs:.

Falls Sie den GFXManager auf einer bootfähigen Diskette installieren möchten, benötigen Sie als Minimum zusätzlich folgende WB 2.0-3.1 Dateien:

C/assign

C/changtaskpri

C/copy

C/delete

C/execute

C/filenote

C/setpatch (Version 40.xx oder höher)

devs/system-configuration

libs/68040.library (wenn 68040-CPU)

libs/asl.library

libs/diskfont.library

libs/iffparse.library

libs/mathieedoubbas.library

libs/mathieedoubtrans.library

S/startup-sequence

SetPatch Version 40.14 oder höher wird zum Programmstart benötigt !

Wenn die eingebaute Hilfe-Funktion benutzt werden soll, werden dazu folgende WB 3.0-3.1 Dateien benötigt:

c/adddatatypes

classes/datatypes/amigaguide.datatype

classes/datatypes/ascii.datatype

classes/datatypes/ilbm.datatype

classes/datatypes/picture.datatype

classes/datatypes/text.datatype

devs/datatypes/amigaguide

devs/datatypes/ilbm

libs/locale.library (optional)

utilities/multiview

P.S.: statt Multiview (nur AmigaOS >3.0) kann auch AmigaGuide installiert werden.

Siehe auch [Benutzung](#) und [Tastaturbelegungen](#)

1.18 Lade Prefs

Lade Prefs Diese Funktion dient zum Laden von Programm-Voreinstellungen des GFXManagers. Um unterschiedlichen Bedienungsansprüchen gerecht zu werden, können Sie alternative Konfigurationen speichern und hier wieder einlesen.

Siehe auch [Benutzung](#) und [Tastaturbelegungen](#)

1.19 Die Menüs

Die Menüs :

[Projekt](#)

[Bearbeiten](#)

[Voreinstellungen](#)

Siehe auch [Benutzung](#) und [Tastaturbelegungen](#)

1.20 Neue Einträge

Neue Einträge Mittels dieser Funktion, können Sie durch Auswählen im Filerequester neue Einträge zu den bestehenden Einträgen hinzufügen.

Nach der Auswahl eines, oder mehrerer Bilder (Shift-Linke Maustaste), wird aus der Originaldatei ein Thumbnail erzeugt und in dem [aktuellen Datenpfad](#) gesichert.

Siehe auch [Benutzung](#) und [Tastaturbelegungen](#)

1.21 Nutzungsrecht

Weitergabe-Bedingungen:

=====

Diese Version von GFXManager darf auf nicht-kommerziellem Weg frei weitergegeben werden. Dabei muß stets das gesammte Archiv intakt und unverändert weitergegeben werden. Dateien dürfen also weder hinzugefügt, noch weggelassen, noch in veränderter Form weitergegeben werden (mit Ausnahme zusätzlicher ReadMe-Dateien).

ERLAUBT IST :

=====

· Die Weitergabe im Rahmen von PD-Sammlungen auf Disketten,

wobei hierfür ein Betrag von 5,- DM (bzw. der Gegenwert in anderer Währung) - inkl. Disk - nicht überschritten werden darf.

· Die Weitergabe im Rahmen von PD-Sammlungen auf CDROM, aber nur in archivierter, unveränderter Form. Andernfalls benötigen Sie eine schriftliche Genehmigung des Autors.

· Die Weitergabe im Rahmen der elektronischen Datenfernübertragung ("DFÜ"), zum Beispiel per EMail, FTP oder über sogenannte Mailbox-Systeme in archivierter, unveränderter Form, solange hierfür keine Gebühren o.a. entrichtet werden müssen.

VERBOTEN IST :

=====

- Die Weitergabe unvollständiger oder veränderter Archive, sowie die Weitergabe veränderter/gepatchter Dateien aus diesem Archiv.
- Die Weitergabe von GFXManager auf CDROM in lauffähig installierter Form, außer mit schriftlicher Genehmigung des Autors.¹
- Die Weitergabe von GFXManager in Verbindung mit kommerziellen Produkten (Hardware, Software oder andere), außer es liegt eine schriftliche Genehmigung des Autors vor.

¹ = AUSNAHMEN :

=====

GFXManager darf auf folgenden CDROMs und CDROM-Serien in unarchivierter Form weitergegeben werden, auch wenn diese CDROMs Bildersammlungen enthalten:

- Aminet
- Fred Fish
- SaarAG

Das komplette Programmpaket besteht aus folgenden Dateien :

=====

GFXManager/Docs.info 3352
GFXManager/Install 4068
GFXManager/Install.info 1856
GFXManager/Installer 115144
GFXManager/MathIEEESingBasPatch.info 3352
GFXManager/GFXManager 321940
GFXManager/GFXManager.info 21962
GFXManager/SetPatch.info 3352
GFXManager/bin/ Dir
GFXManager/Docs/ Dir

GFXManager/Docs/bmptoppm.man 547
GFXManager/Docs/COPYING 17982
GFXManager/Docs/djpeg.dvi 10796
GFXManager/Docs/djpeg.man 9144
GFXManager/Docs/giftpnm.man 1206
GFXManager/Docs/ilbmtoppm.man 6397
GFXManager/Docs/JPEG.README 17927
GFXManager/Docs/JPEG.README.AMIGA 1736
GFXManager/Docs/JPEG.usage.doc 21177
GFXManager/Docs/PBM.README 18869
GFXManager/Docs/pcxtoppm.man 1382
GFXManager/Docs/pil1toppm.man 617
GFXManager/Docs/GFXManagerD.guide 45855
GFXManager/Docs/GFXManagerD.guide.info 12825
GFXManager/Docs/GFXManagerE.guide 338
GFXManager/Docs/GFXManagerE.guide.info 12825
GFXManager/Docs/picttoppm.man 4630
GFXManager/Docs/pnm.man 1004
GFXManager/Docs/pnmalias.man 3397
GFXManager/Docs/pnmscale.man 1887
GFXManager/Docs/ppm.man 3721
GFXManager/Docs/ppm2AGA.doc 12298
GFXManager/Docs/ppm2AGA.dok 22062
GFXManager/Docs/ppmquant.man 2462
GFXManager/Docs/ppmtoilbm.man 9206
GFXManager/Docs/tgatoppm.man 852
GFXManager/Docs/tiffppnm.man 1428
GFXManager/Fonts/ Dir
GFXManager/Fonts/PM Dir
GFXManager/Fonts/PM/6 744
GFXManager/Fonts/PM/8 2792
GFXManager/Fonts/PM/18 5660
GFXManager/Fonts/PML Dir
GFXManager/Fonts/PML/8 2216
GFXManager/Fonts/PM.font 784
GFXManager/Fonts/PML.font 264
GFXManager/Libs/ Dir
GFXManager/Libs/ixemul.library 128592
GFXManager/MathIEEESingBasPatch/MathIEEESingBasPatch Dir

GFXManager/PMData/ Dir
GFXManager/SetPatch/ Dir
GFXManager/SetPatch/Check2090 220
GFXManager/SetPatch/pools.lib 1424
GFXManager/SetPatch/SetPatch 13484
GFXManager/SetPatch/SetPatch_40.16 13484
GFXManager/SetPatch/SetPatch_ReadMe 7201
GFXManager/SetPatch/SetPatch_ReadMe.info 317
GFXManager/SetPatch/Update_SetPatch 2893
GFXManager/SetPatch/Update_SetPatch.info 525

DIE BENUTZUNG DIESES PROGRAMMS ERFOLGT AUF EIGENE GEFAHR.

Der Autor, bzw. die Autoren der **externen Bildbearbeitungsprogramme** ,
übernehmen keinerlei Haftung für möglicherweise entstandene Schäden.
Das Programm wurde von uns längere Zeit ausgiebig getestet, sodaß die
Gefahr eines Datenverlustes, oder sonstiger Beschädigungen, äußerst
gering sein sollte. Sollten dennoch Probleme öä. bei der Benutzung
auftauchen, möchten wir Sie bitten, uns dieses umgehend, mit einer
detaillierten Fehlerbeschreibung, unter folgender Anschrift mitzuteilen:

Unsere Anschrift :

=====

Nightshift

Thomas Treder & Joachim Saucke

Hauptstr.6h

27432 Ebersdorf b.Bremerv.

Germany

Siehe auch **Urheberrechte** und Copying

1.22 Die Optionen

Die Optionen:

Filter Diese Option ermöglicht Ihnen die Einflußnahme auf
die Funktion " **Bearbeiten / Verzeichnis** ", mittels
AmigaOS-Namensmuster (siehe AmigaDOS-Handbuch S.1-11).

Alle diesem Namensmuster entsprechenden Dateien, werden
beim Thumbnail-Erzeugen berücksichtigt.

WenigSpeicher Wenn diese Option aktiviert ist, öffnet der PicManger
bei der Berechnung von Thumbnails einen LoRes-Bildschirm
und schließt den Arbeitsbildschirm.

Nach Beendigung der Berechnungen wird der Bildschirm wieder geschlossen und der Arbeitsbildschirm geöffnet. Auf diese Art wird es auch auf Rechnern mit wenig Speicher möglich, für größere Bilder Thumbnails erstellen zu können.

Diese Option wird bei der Bildberechnung automatisch gewählt, wenn zu wenig Speicher zur Verfügung steht.

Nummern Um bei sehr vielen Bildern eine bessere Übersicht zu gewährleisten, können durch aktivieren dieser Option die Thumbnails nummeriert werden.

Siehe auch [Benutzung](#) und [Tastaturbelegungen](#)

1.23 Pfad-Voreinstellungen

Die Pfad-Voreinstellungs-Menüs:

[StandDatenpfad](#)

[TempDatenpfad](#)

[AnzeigePfade](#)

[DruckerPfad](#)

[USER \[1-5\] Pfad](#)

Siehe auch [Benutzung](#) und [Tastaturbelegungen](#)

1.24 Das Projekt-Menü

Die Projekt-Menüs:

[Savescreen](#)

[Ikonifizieren](#)

[Hilfe](#)

[Über](#)

[Ende](#)

Siehe auch [Benutzung](#) und [Tastaturbelegungen](#)

1.25 Savescreen-Menü

Zum Drucker Ermöglicht das Ausdrucken des Arbeits-Bildschirms.

Als IFF Diese Funktion dient zum Abspeichern eines Snapshots als IFF-ILBM File in 256 Farben.

Ein "Snapshot" (Schnappschuß) ist eine Kopie

des aktuellen Arbeits-Bildschirms.

Als HAM6 Wie bei "Als IFF", nur als IFF-ILBM File in HAM6 mit 4096 Farben. Diese Möglichkeit wurde geschaffen, um auch auf Rechnern mit ECS-Chipset die Anzeige der Bild-Übersicht zu ermöglichen.

Siehe auch [Benutzung](#) und [Tastaturbelegungen](#)

1.26 Seitenverhältnis

Seitenverhältnis Hiermit bestimmen Sie, ob der GFXManager bei der Berechnung der Thumbnails das Seitenverhältnis des jeweiligen Bildes beibehalten soll (Dies verhindert starke Verzerrungen des Bildinhaltes bei z.B. übergroßen/scrollbaren Bildern).

Siehe auch [Benutzung](#) und [Tastaturbelegungen](#)

1.27 Tastaturbelegungen

Jede Funktion des GFXManager ist auch über die Tastatur, mittels eines sogenannten "Shortcut" (Tastenkombination) erreichbar. Die Belegung des jeweiligen Shortcut's steht in den eckigen Klammern.

Alle Shortcut's auf einen Blick :

```

=====
Projekt
-----
|
|---- Sichere Bildschirm ---
|:- Zum Drucker ---- [rechte Amiga - P]
|:- Als IFF ----- [rechte Amiga - I]
|-- Als Ham6 ----- [rechte Amiga - O]
|
|
|---- Iconifizieren ----- [rechte Amiga - -]
|---- Hilfe ----- [rechte Amiga - H]
|---- über ----- [rechte Amiga - ?]
----- Ende ----- [rechte Amiga - Q]
Bearbeiten
-----
|

```

```

|---- Markieren ----- |
|:- Alle ----- [rechte Amiga - 1] |
|:- Seite ----- [rechte Amiga - 2] | -zZ. nicht ver-
|:- Muster ----- [rechte Amiga - 3] | ffügbar
|-- Nichts ----- [rechte Amiga - 0] -|
|
|
|---- Datenpfad ----- [rechte Amiga - D]
|---- Neü Einträge ----- [rechte Amiga - N]
----- Verzeichnis ----- [rechte Amiga - R]
Voreinstellungen
-----
|
|---- Task Priorität ...
|
|---- Sprache ...
|
|---- Pfade ...
|
|---- Optionen -----
|:- Dateifilter -- [rechte Amiga - #]
|:- Wenig Speicher [rechte Amiga - ??M??]
|---- Nummern ----- [rechte Amiga - +]
|
|
|---- Seitenverhältniss ----- [rechte Amiga - K]
|---- Floyd-Steinberg Dithering ----- [rechte Amiga - F]
|---- Antialias ----- [rechte Amiga - A]
|---- Lade Prefs ----- [rechte Amiga - L]
----- Sichere Prefs ----- [rechte Amiga - S]
Popup Menü bzw. Cycle-gadget
-----
|
|---- Info ----- [ 1 ]
|---- Zeigen ----- [ 2 ]
|---- Drucken ----- [ 3 ]
|---- Kopieren ----- [ 4 ]
|---- Schieben ----- [ 5 ]
|---- Löschen ----- [ 6 ]

```

!---- Markieren ----- [7] zZt. nicht verfügbar
 !---- Konvertieren ----- [8]
 !---- User 1 ----- [9]
 !---- User 2 ----- [0]
 !---- User 3 ----- [shift + 1]
 !---- User 4 ----- [shift + 2]
 !---- User 5 ----- [shift + 3]

Die Bewegungs-Gadget's

 |----|----|----|----|----|----|
 | |<<|<<|<|#|>|>>|>>| |
 |----|----|----|----|----|----|

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7.

Diese haben folgende Funktionen:

- 1.= Zurück zu den ersten 20 Thumbnails. ----- [Cursor hoch]
- 2.= 20 Thumbnails (eine Seite) zurück. ----- [Cursor links]
- 3.= 5 Thumbnails (eine Zeile) zurück. ----- [Shift - Cursor links]
- 4.= Anwahl einer bestimmten Seite. ----- [Delete]
- 5.= 5 Thumbnails (eine Zeile) vorwärts.----- [Shift - Cursor rechts]
- 6.= 20 Thumbnails (eine Seite) vorwärts. ---- [Cursor rechts]
- 7.= Zu den letzten 20 Thumbnails. ----- [Cursor runter]

Die Bildauswahl-Steuerung

 Bild 1 - 10 = [F1 - F10]
 Bild 11 - 20 = [Shift + F1 - F10]

Siehe auch [Benutzung](#)

1.28 Sichere Prefs

Sichere Prefs Hiermit sichern Sie die zuletzt von Ihnen vorgenommenen Änderungen der Programm-Voreinstellungen.

Die beim Programm-Start zu benutzende Voreinstellungsdatei sollte unter dem Namen "GFXManager.prefs", im Verzeichnis S: oder ENVARC:, gesichert werden.

Siehe auch [Benutzung](#) und [Tastaturbelegungen](#)

1.29 Landessprachen

Sprache Dieser Menüpunkt läßt zZ. Sie zwischen deutscher und englischer Menübeschriftung bzw. Textausgabe wählen.

Siehe auch [Benutzung](#) und [Tastaturbelegungen](#)

1.30 Stand. Datenpfad

Stand Datenpfad Mit dem hierauf erscheinenden File-Requester legen

Sie fest, in welchem Verzeichnis die Thumbnails gelesen/gespeichert werden sollen.

Die hier gemachte Einstellung gilt als Default-Einstellung. Dieses bewirkt, daß beim Programmstart die "Thumbnails" immer aus dem hier voreingestellten Verzeichnis eingelesen werden.

Siehe auch [Benutzung](#) und [Tastaturbelegungen](#)

1.31 Task Priorität

TaskPri Hiermit legen Sie die Taskpriorität für den GFXManager fest.

Die Task-Priorität steuert die Verteilung der zur Verfügung stehenden Prozessorzeit. Je höher dieser Wert gesetzt wird, desto mehr Prozessorzeit wird den [externen Programmen](#) zur Thumbnail-Berechnung (bei Bedarf) zugewiesen.

Falls Sie während der Berechnung von Thumbnails noch andere Anwendungen nutzen wollen, empfiehlt es sich die Taskpriorität auf einen niedrigen Wert zu setzen. Andernfalls sollten Sie einen Wert zw. 0 und +3 wählen, um die Bildberechnungen nicht unnötig zu verlangsamen.

Siehe auch [Benutzung](#) und [Tastaturbelegungen](#)

1.32 Temporärer Datenpfad

Temp Datenpfad Während der Erstellung eines "Thumbnails", werden von den [Bildbearbeitungs-Programmen](#) temporäre Dateien erzeugt. Die Größe dieser Dateien ist abhängig von der Bildgröße (Pixelanzahl x 3 Bytes), wobei 4 MB keine Seltenheit darstellt.

Wer nicht über ausreichend freien Speicher verfügt, sollte hier einen Verzeichnispfad (zB. Festplatte) mit mehr als 5 MB freiem Speicherplatz auswählen, um sicherzustellen, daß auch größere Dateien bearbeitet werden können. Nach Abschluß der Berechnungen, werden diese Dateien automatisch wieder gelöscht.

Siehe auch [Benutzung](#) und [Tastaturbelegungen](#)

1.33 Urheberrechte

GFXManager V1.0

=====

©1995 Thomas Treder / Nightshift

ILBMtoPPM & PPMtoILBM ©1989-95 J.Poskanzer/I.Wilken

TGAttoPPM & PNMScale & PPMQuant ©1989-91 J.Poskanzer

PNMAlias ©1992 A.Accomazzi

PCXtoPPM ©1990-94 M.Davidson/I.Wilken

DJPEG ©1994 Independent JPEG Group

PPM2AGA ©1994-95 G.Röhrich

TIFFtoPNM ©1990-91 P.J.Naughton/J.Poskanzer

PIItoPPM ©1991 S.Beeczyk/J.Poskanzer

PICTtoPPM ©1991-93 G.Phillips

GIFtoPNM ©1993 D.Koblas

BMPtoPPM ©1992 D.W.Sanderson

CanDo V2.511 ©1993 INOVAtronics Inc.

SetPatch V40.14 ©1990-93 C= Amiga Inc/Amiga Technologies

AmigaGuide ©1995 Amiga Technologies

Guide wurde geschrieben von T.Treder/J.Saucke/R.Vetter

Das Programm GFXManager ist FREEWARE, jedoch ©1995 T.Treder/Nightshift.

Die von diesem Programm benutzten **Bildbearbeitungs-Programme** sind ebenfalls als FREEWARE-Produkte veröffentlicht und unterliegen den Urheberrechten der einzelnen Autoren (Lesen Sie hierzu bitte die entsprechenden Dokumentationen).

Für die Benutzung dieses Programms, wird keine Gebühr (Sharewaregebühr oä.) von mir verlangt. Die Benutzung der mitgelieferten Ext.Programme ist ebenfalls frei.

Unsere Anschrift :

=====

Nightshift

Thomas Treder & Joachim Saucke

Hauptstr.6h

27432 Ebersdorf b.Bremerv.

Germany

Siehe auch **Nutzungsrecht Danksagungen** und Copying

1.34 User-Pfade (ext.Programme)

User1Pfad

User2Pfad

User3Pfad

User4Pfad

User5Pfad Hier können Sie bis zu fünf verschiedene Programme zur Bearbeitung ihrer Grafiken auswählen. Die Dateinamen der hier von Ihnen ausgewählten Programme, erscheinen dann im Cycle-Gadget bzw. im Pop-Up Menü anstelle der Bezeichnung "User1 - User5".

Weitere Informationen finden sie in den Erläuterungen zum Cycle-Gadget.

Siehe auch [Benutzung Tastaturbelegungen](#) und [Cycle-Gadget](#)

1.35 Verzeichnis

Verzeichnis Mit diesem Menüpunkt veranlassen Sie das Suchen nach Grafikdateien, in dem von Ihnen ausgewählten Verzeichnis. Wie bei dem Menüpunkt "[Neue Einträge](#)", werden aus den gefundenen Bild-Dateien Thumbnails erzeugt und in dem [aktuellen Datenpfad](#) gesichert.

Bei evtl. Bearbeitungsfehlern, werden Sie entspr., durch Requester informiert.

Siehe auch [Benutzung](#) und [Tastaturbelegungen](#)

1.36 Voraussetzungen

GFXManager benötigt:

=====

- Kickstart V.36 oder höher,
- Workbench V.2.0 oder höher,
- die Zeichensätze PM (8+18) & PML (8) in Fonts.,
- die Ixemul.library und die IFFParse.library in Libs.,
- die AGA-Chipsets bzw. eine Grafikkarte mit WB-Emulation (nicht getestet)
- und jede Menge freien Speicher zum konvertieren der Bilddateien zu Thumbnails (Verkleinerungen), wobei 2,5 MB als Minimum vorhanden sein sollten.

Siehe auch [Externe Programme](#) und [Installation](#)

1.37 Voreinstellungen

Die Voreinstellungen-Menüs:

TaskPri

Sprache

Pfade

Optionen

Seitenverhältnis

FS-Ditering

AntiAlias

Lade Prefs

Sichere Prefs

Siehe auch [Benutzung](#) und [Tastaturbelegungen](#)

1.38 Über GFXManager

Über Öffnet ein Fenster mit [Copyright-Infos](#) zum Programm.

Siehe auch [Benutzung](#) und [Tastaturbelegungen](#)

1.39 Bekannte Fehler

Einige Requester bieten sinnloser Weise "Weiter" und "ABBRUCH" an, obwohl dieses keinen Sinn ergibt (aus Zeitgründen nicht behoben).

1.40 Zukünftige Versionen

Geplante Neuerungen :

=====

- Markierfunktionen
- Sortierfunktionen
- Erweiterung der Konvertier-Funktionen (andere Formate)
- Neue Bildformate (zB. PCD)
- Evtl. IFF-Anim Unterstützung

Sollten Sie weitere Vorschläge oder Anregungen, bzw. Verbesserungsvorschläge haben, so würden wir uns über eine Mitteilung freuen.

1.41 Neue Versionen

Neuere Programmversionen werden als erstes auf unseren CDs erscheinen, bzw. über das Aminet erhältlich sein.

1.42 Markieren

Zur Zeit nicht implementiert.

1.43 Formate

Unterstützte Formate:

=====

- IFF
- GIF
- JPEG
- TARGA
- TIFF
- PCX (inkl. 32Bit)
- PICT (Version 1 oder 2)
- BMP (Microsoft Windows oder OS/2)
- PII (Atari Degas)

Siehe auch [Externe Programme](#) und [Urheberrechte](#)
